



25. November | FLTI*Gruppe
Traditionen | Seenotrettung | Bars
Gedichte | Fotos | neue Polizeigesetze | DIY
Wie bist du aufgewachsen? | Tradition | u.v.m.

Mach Dir ein Bild!

Schüler erkunden mit dem atelier 22 Celler Kulturstätten

Im Rahmen des Projekts „Kulturelle Integration“, gefördert vom niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur, entwickelte Manuela Mast, Mitglied des atelier 22, den Workshop „Mach Dir ein Bild!“ Ziel des Workshops ist die Integration von Jugendlichen mithilfe der Kunstfotografie. Ein



dem CD-Kasernengelände aussprachen. Der nächste Besuch führte in Kunst und Bühne, wo Schüler sich auf der Bühne und am Klavier ausprobierten. Im Schlosstheater besuchten sie den Backstagebereich und führten Interviews mit den Mitarbeitern der Hauptbühne, Schneiderei und der Requisiten. Besonders beeindruckt waren sie vom Ausblick von der Loge.

In der ersten Unterrichtseinheit vermittelte Manuela Mast den Schülern verschiedene Elemente der künstlerischen Fotografie. Danach folgte die erste Einführung in ein Programm zur Bildbearbeitung. Der nächste Besuch eines Kulturortes führte in den Notenkeller, in dem sie den Aufbau und die Funktionsweise einer Orgel kennenlernten. Daniel Kuhnert spielte das Harmonium und die Kinder fotografierten die verschiedenen Krippen. Doch das Beste kam zum Schluss. So lernten die Jugendlichen Streetdance bei der ausgezeichneten Tanzlehrerin Nadine Campbell von der Tanzschule Body Talk. Im Anschluss kündigten mehrere Schüler an, demnächst eine



weiteres selbstgewähltes Ziel ist, den Jugendlichen den Weg in die Kultur zu ebnet und ihnen unterschiedliche kulturelle Einrichtungen und Kunstorte zu zeigen. Sie sollen erleben, was Kunst ausmacht, wie sie selbst kreativ und gestalterisch tätig sein können. Damit trägt der Verein atelier 22 e.V. wesentlich zur kulturellen Integration bei.

Zu diesem Zweck besuchte die Klasse 8a der Westerceller Oberschule gemeinsam mit den Lehrern Peter Hofstede und Stephanie Bockholt und mit den aktiven Künstlern Manuela Mast und Adnan Horo verschiedene Kultureinrichtungen. Der Auftakt begann mit dem imposanten Besuch des Graffiti-Matadors Artes, einige Schüler waren so inspiriert, dass sie im Nachhinein eine eigene Graffiti-Crew gründeten und sich für das eigene Sprayen auf

